Georg Brandes an Arthur Schnitzler, 28. 8. 1926

Herrn Dr. Arthur Schnitzler Sternwartestrasse 71 Wien XVIII

5

10

15

20

Kopenhagen Goethes Geburtstag 1926

Verehrter Freund Seit April 1925 hab ich Sie nicht gesehen, und es ist mir, als sah ich Sie gestern. So lebhaft stehen Sie mir vor Augen. Seitdem haben Sie eine weite Reise nach den canarischen Inseln gemacht, sich freundlich meiner erinnert, mir die sonderbar tiefsinnige Traumnovelle zugesandt, vermutlich noch anderes hervorgebracht. Ich bitte nur, mich nicht zu vergessen; ich war in Karlsbad, Prag, Schandau, meiner Gesundheit halber, und bin nicht krank, arbeite weiter mit Forschungen über Petrus u. Paulus. Ueber Petrus erschien vor langer Zeit ein Büchlein, aber da mein Verleger in Berlin bankerot ist, wurde es nicht deutsch publicirt.

Es war schön, daß ich in Wien Ihr Gast sein durfte. Ihre junge Tochter war war Schmuck des Hauses.

Ich bitte, gelegentlich Beer-Hofmann und seine Gemahlin sehr herzlich von mir zu grüssen.

Ich weiss nicht, ob Sie Zeit zum Lesen haben. Sonst würde ich Ihnen Kyra Kyralina von dem Rumänen Panit Istrati empfehlen. Er schreibt französisch und hat grosse Frische.

Ihr getreuer Freund

Georg B

CUL, Schnitzler, B 17.
Postkarte, 1087 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Københaven, 28. VIII. 1926«.

Schnitzler: 1) mit Bleistift datiert: »28/8« 2) mit rotem Buntstift vereinzelte Unterstreichungen Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »63«

🗈 Georg Brandes, Arthur Schnitzler: Ein Briefwechsel. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 153.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann, Johann Wolfgang von Goethe, Panaït Istrati, Paulus, Simon Petrus, Erich Reiss, Lili Schnitzler

Werke: Kyra Kyralina, Petrus, Traumnovelle

Orte: Bad Schandau, Berlin, Gran Canaria, Karlsbad, Kopenhagen, Prag, Rumänien, Sternwartestraße, VIII., Josefstadt, Wien

QUELLE: Georg Brandes an Arthur Schnitzler, 28. 8. 1926. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren.* Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02478.html (Stand 12. Juni 2024)